

Datenschutz im Arbeitsrecht

Referenten und Moderator

Dorint Pallas Hotel, Wiesbaden

Kian Amin Farhadian

Rechtsanwalt und Notar, Partner der Kanzlei Weidmann, Wahl, Amin & Partner, Wiesbaden



Rechtsanwalt und Notar Kian Amin ist Fachanwalt für Arbeitsrecht und für Steuerrecht, als Anwalt zugelassen seit 1998 und als Notar seit Juli 2014. Er hat mehr als 15 jährige Erfahrung in der Beratung von mittelständischen Unternehmen in allen wirtschaftsrechtlichen und arbeitsrechtlichen Belangen. Darunter 10 Jahre lang eine internationale, börsennotierte Aktiengesellschaft in allen rechtlich relevanten Vorstandsangelegenheiten. Er ist heute noch intensiv forensisch im Arbeitsrecht tätig und hat dabei und in der Beratung immer wieder datenschutzrechtlichen Fragen im Arbeitsrecht zu lösen.

Dr. Christoph Bausewein

Rechtsanwalt, Corporate Counsel und Data Privacy Officer bei Thermo Fisher Scientific



Rechtsanwalt Dr. Christoph Bausewein ist Corporate Counsel und Data Privacy Officer bei Thermo Fisher Scientific, dem weltweit größten Lieferant für wissenschaftliche Anwendungen. Zuvor war er als Anwalt im Bereich des Wirtschaftsrechts sowie als Counsel Labour Relations für die Nestlé Deutschland AG tätig. Er ist durch seine Berufspraxis spezialisiert im Bereich des Beschäftigtendatenschutzes, zu dem er auch promoviert hat und regelmäßig publiziert sowie referiert.

Dr. Julia Bommer

Deutsche Bahn, DB Mobility Logistics AG



Dr. Julia Bommer ist Rechtsanwältin und Teamleiterin – Mitarbeiterdatenschutz im Konzerndatenschutz der Deutschen Bahn in Frankfurt a.M. Zuvor war Dr. Bommer im Gesundheitswesen bei einem führenden Anbieter für Dialyse und Nierentransplantation im Bereich des Patientendatenschutzes tätig. Neben der beratenden Tätigkeit im Beschäftigtendatenschutz mit einem Schwerpunkt im Gesundheitsdatenschutz leitet Frau Dr. Bommer bei der Deutschen Bahn u.a. den Konzerndatenausschuss, ein Expertengremium zusammengesetzt aus IT-Fachleuten, Personalbereich, Interessenvertretern der Arbeitnehmer und leitenden Angestellten, das Verfahren zum Beschäftigtendatenschutz im DB-Konzern behandelt und berät.

Hartmut Renz

Counsel bei Kaye Scholer LLP



Hartmut T. Renz hat in Heidelberg Rechtswissenschaften studiert, ist Rechtsanwalt und im Frankfurter Büro von Kaye Scholer LLP als Counsel tätig. Er berät in allen sowohl rechtlichen als auch strukturellen Fragen der Finanz- und Kapitalmarktregulierung. Ein Schwerpunkt seiner Tätigkeit bildet die Compliance-Beratung, insbesondere hinsichtlich der Kapitalmarkt-Compliance und Immobilien-Compliance sowie des Gesellschaftsrechts und der Corporate Governance. Antikorruption, Betrugsbekämpfung und Datenschutz sind nur einige der weiteren Bereiche, in denen er über langjährige und weitreichende Erfahrung verfügt. Zuvor war er mehr als 10 Jahre Compliance-Beauftragter / Group Compliance Officer Capital Markets bei der Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale (Helaba) in Frankfurt. In dieser Funktion war er unter anderem Mitglied des Sanktionsausschusses der Frankfurter Wertpapierbörse. Davor leitete er die Investment Banking-Grundsatzabteilung der DZ Bank AG und war für die Betreuung kapitalmarktrechtlicher Fragestellungen verantwortlich. Seine berufliche Karriere begann Hartmut Renz beim BVI Bundesverband Investment und Asset Management, wo er sich mit Fragen zur Altersversorgung auf Investmentfondsbasis beschäftigte. Hartmut T. Renz hält seit Jahren Seminare zu kapitalmarktrechtlichen und Compliance-relevanten Themen sowie Grundsatzfragen des Wertpapiergeschäfts, publiziert regelmäßig zu diesen Fragestellungen und ist u.a. Mitherausgeber einer Praxiskommentierung zur Wertpapiercompliance sowie eines Organisationshandbuchs zur Wertpapier-Compliance-Funktion. Darüber hinaus ist er Dozent an der Universität St. Gallen, Schweiz, im Rahmen des „Executive Master of Business Law Programs (M.B.L.)“ sowie an der Frankfurt School of Finance and Management im Rahmen des „Certified Compliance Professional Programs (CCP)“. Ferner ist er Gründungsmitglied des Frankfurter Compliance Kreises sowie des BDCO Bundesverband Deutscher Compliance Officer.

Evelyn Seiffert

Referentin beim Hamburgischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit.



Evelyn Seiffert ist Diplom-Rechtspflegerin und seit 1992 beim Hamburgischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit tätig. Frau Seiffert hat in den vergangenen Jahren eine Vielzahl von Unternehmen unterschiedlicher Branchen geprüft. Sie ist seit über 10 Jahren als Fachreferentin für Datenschutz bei verschiedenen Veranstaltern mit den Schwerpunkten Datenschutzmanagement/-organisation sowie datenschutzgerechte Geschäftsprozesse tätig. Frau Seiffert ist Autorin des Buches „Datenschutzprüfung durch die Aufsichtsbehörden“. Frau Seiffert ist beim Hamburgischen Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit auch zuständig für den Beschäftigtendatenschutz.

Dr. Sabine Stollhof

Juristische Referentin beim Landesbeauftragten für den Datenschutz Baden-Württemberg



Dr. Sabine Stollhof studierte Rechtswissenschaft an der Universität Mannheim. Nach dem Rechtsreferendariat war sie als Rechtsanwältin in einer überregional tätigen Wirtschaftskanzlei in Mannheim sowie als wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Universität Mannheim tätig, wo sie 2011 im Bereich Datenschutzrecht promovierte. Seit 2011 ist Frau Dr. Stollhof Referentin beim Landesbeauftragten für den Datenschutz Baden-Württemberg im Referat Technisch-organisatorischer Datenschutz, Medien, Internet, Telekommunikation und E-Government. Dort ist sie im Schwerpunkt zuständig für Beschwerden und Beratungsanfragen zum Thema Videoüberwachung. Sie leitet die Arbeitsgruppe "Videoüberwachung" des Düsseldorfer Kreises als Zusammenschluss der Aufsichtsbehörden für den Datenschutz im nicht-öffentlichen Bereich.

Thorsten Sörup

Rechtsanwalt, Kanzlei Schiedermaier Frankfurt



Thorsten Sörup ist Rechtsanwalt und Partner bei Schiedermaier Rechtsanwälte in Frankfurt am Main. Er ist auf die Beratung von Unternehmen und Führungskräften in den Bereichen Arbeitsrecht, Telekommunikation-, IT-, Datenschutz-, und Medienrecht spezialisiert und Autor verschiedener Fachbeiträge zum Arbeitsrecht sowie Telekommunikationsrecht, Datenschutz und Beschäftigtendatenschutz. Er veröffentlicht unter anderem in der Computer & Recht (C&R), in der Zeitung für Datenschutz (ZD) oder im Handbuch Telekommunikationsrecht. Herr Sörup ist zudem Lehrbeauftragter an der Fachhochschule Frankfurt am Main und als externer Datenschutzbeauftragter tätig.

Professor Dr. Peter Wedde

Frankfurt University of Applied Sciences



Professor Peter Wedde lehrt seit dem 1. Januar 1993 Arbeitsrecht und Recht der Informationsgesellschaft an der Frankfurt University of Applied Sciences (vormals Fachhochschule Frankfurt am Main). Peter Wedde hat in den letzten zwanzig Jahren zahlreiche Beratungsmandate zu Fragen des Beschäftigtendatenschutzes und der Ausgestaltung von Betriebs- und Dienstvereinbarungen zur Regelung von Verhaltens- und Leistungskontrollen wahrgenommen. Er ist Autor zahlreicher Zeitschriften- und Buchbeiträge zu Themen aus den Bereichen Arbeitsrecht, Datenschutz- und Beschäftigtendatenschutzrecht sowie Mitherausgeber und Autor eines gerade in vierter Auflage erschienenen Kommentars zum Bundesdatenschutzgesetz sowie eines in vierzehnter Auflage erschienen Kommentars zum Betriebsverfassungsgesetz. Weiterhin ist er wissenschaftlicher Leiter der d+a consulting GbR (www.da-consulting.de) und wissenschaftlicher Berater der AfA-Anwälte (www.afa-anwalt.de). Kontakt: wedde@da-consulting.de

Kooperationspartner:

Die Tagung wird im Rahmen einer Kooperation organisatorisch betreut durch Esturias, BVMW, Transparency International Deutschland und R+V.



Medienpartner:

